

# Allgemeinen Regeln und Wettbewerbsregeln des WDV

## 1. Begriffsdefinitionen

### 1.1 Geltungsbereich

Alle Regeln gelten für Dartsportveranstaltungen, die der WDV veranstaltet, über die der WDV die Schirmherrschaft übernimmt oder Turniere die in der Ausschreibung auf die WDV Regeln Bezug nehmen.

### 1.2 Schiedsrichter-in

Die Person, die ein Match zwischen Einzelspieler-innen, Doppeln oder Teams überwacht.

### 1.3 Rufer-in (Caller-in)

Die Person, welche die geworfenen Punkte registriert, addiert und ausruft. Sie übernimmt bei Abwesenheit des Schiedsrichters oder der Schiedsrichterin dessen Obliegenheiten. Sie hat während ein oder eine Spieler-in ihre Aufnahme absolviert grundsätzlich ihren Blick nach vorne zum Board zu richten und darf diese oder diesen nicht beim Werfen stören. Eine Ausnahme davon ist, wenn die oder der werfende Spieler-in sie aktiv anspricht.

### 1.4 Schreiber-in (Chalker-in)

Die Person, welche die ausgerufenen Punkte auf einer Schreibtafel notiert und subtrahiert. Sie übernimmt bei Abwesenheit von Rufer-in und Schiedsrichter-in deren Obliegenheiten. Sie hat während ein oder eine Spieler-in ihre Aufnahme absolviert grundsätzlich ihren Blick nach vorne zum Board zu richten und darf diese oder diesen nicht beim Werfen stören. Eine Ausnahme davon ist, wenn die oder der werfende Spieler-in sie aktiv anspricht.

### 1.5 Leg (Spiel)

Teil eines Satzes (301, 501, etc.)

### 1.6 Set (Satz)

Ein Satz besteht aus mehreren Spielen. Ein Satz gilt als gewonnen, wenn ein Team, ein Doppel oder ein oder eine Spieler-in eine bestimmte Anzahl von Spielen (Legs) gewonnen hat.

### 1.7 Match Begegnungen

Die Anzahl von Sätzen, die zwischen zwei Teams, Doppeln oder Einzelspieler-innen ausgetragen wird.

- 1 -

## **2. Allgemeine Regeln**

### **2.1 Allgemeines**

#### **2.1.1**

Alle Spieler-innen und Teams sind verpflichtet, diese Sport- und Wettbewerbsregeln einzuhalten. Wird gegen diese Regeln verstoßen, können die Zuwiderhandelnden von der jeweiligen Veranstaltung ausgeschlossen werden.

#### **2.1.2**

Die Auslegung dieser Spielregeln obliegt gemäß den WDV-Statuten (Pkt. 15.6) der technischen Kommission des WDV, deren Entscheidungen endgültig und bindend sind.

#### **2.1.3**

Alle Punkte, die in diesen Regeln nicht ausdrücklich erwähnt werden, sind von der techn. Kommission des WDV, dem oder der Turnierleiter-in oder dem oder des vom WDV genannten Verantwortlichen, zu entscheiden. Diese Entscheidungen sind endgültig und bindend.

#### **2.1.4**

Der WDV behält sich das Recht vor, bei bestimmten Veranstaltungen Spieler-innen oder Teams zu setzen.

#### **2.1.5**

Alle Trophäen, die an Spieler-innen oder Teams vergeben werden, dürfen von diesen behalten werden, außer es handelt sich um Wanderpokale oder ähnliches. Diese müssen unaufgefordert zum namhaft gemachten Zeitpunkt zurückgegeben werden.

### **2.2 Die Darts**

#### **2.2.1**

Die Darts dürfen nicht länger als 30,5 cm und nicht schwerer als 50 g sein.

#### **2.2.2**

Ein Dart muss aus folgenden Teilen bestehen:

Ein Wurfkörper, an dem eine nadelförmige metallische Spitze befestigt sein muss.

Ein Schaft, der an der anderen Seite des Wurfkörpers befestigt wird.

Der Schaft kann aus bis zu vier Teilen bestehen (Schaft, Top, Flight, Flightschoner).

## 2.3 Dartboards

### 2.3.1

Alle Dartboards müssen vom Typ Bristle sein.

### 2.3.2

Alle Dartboards müssen die Segmente 1-20 "Clock Pattern" enthalten.

### 2.3.3

Im inneren Ring zählt die getroffene Zahl dreifach (treble).

### 2.3.4

Im äußeren Ring zählt die getroffene Zahl doppelt (double).

### 2.3.5

Der äußere mittlere Ring zählt 25 Punkte.

### 2.3.6

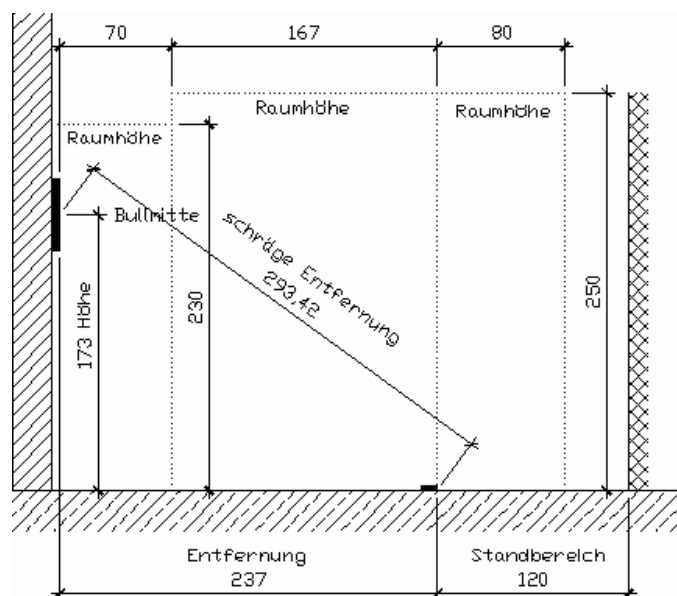
Der innere mittlere Ring zählt 50 Punkte (Bull).

### 2.3.7

Skizze mit Erläuterungen:

Mindesthöhe des Spielbereichs:

- 230 cm: von der Boardoberfläche bis 70cm davor
- 250 cm: 70cm vor dem Board bis 80cm hinter der Abwurflinie diese Höhe ist über eine Breite von mindestens 70cm einzuhalten.



### 2.3.8

Alle Drähte, welche die Segmente trennen (doubles, trebles, Mittelringe) und zusammen die "Spinne" bilden, müssen am Dartboard anliegend angebracht sein.

### 2.3.9

Das Dartboard muss so befestigt sein, dass das Segment der "20" schwarz ist und die obere Mitte bezeichnet.

### 2.3.10

Ist der oder die Gegner-in einverstanden, hat jede oder jeder Spieler-in das Recht, die Position des Boards zu korrigieren, die Segmente zu verdrehen oder ein Board auszuwechseln. Kann keine Einigung erzielt werden, hat die oder der Schiedsrichter-in, in Folge die Turnierleitung zu entscheiden. Dies kann jedoch nur vor oder nach einem Satz geschehen.

Double- und Treblering Innenmaß	8,0mm
Durchmesser des Bull Innenmaß	12,7mm
Größe des 25er-Ringes Innenmaß	31,8mm
Entfernung vom äußeren Doubledraht zur Mitte	170,0mm
Entfernung vom äußeren Trebledraht zur Mitte	107,0mm
Gesamtdurchmesser des Boards	457,0mm
Drahtdurchmesser in mm	1,41mm - 1,58mm

## 2.4 Das Licht

### 2.4.1

Bei Wettkämpfen muss das Board von zwei Strahlern gleicher und ausreichender Stärke, beleuchtet werden. Die Strahler müssen so angebracht sein, dass möglichst wenig Schatten zu sehen ist und dass die Spieler nicht geblendet werden, wenn sie an der Standleiste stehen. Es können auch "Flutlicht", "Spotlicht" oder zugelassene Beleuchtungsringe verwendet werden.

### 2.4.2

Wird ein Endspiel auf einer Bühne durchgeführt, so muss das Board von mindestens zwei Strahlern á 100 Watt beleuchtet werden. Die Strahler müssen so angebracht sein, dass möglichst wenig Schatten zu sehen ist und dass die Spieler nicht geblendet werden, wenn sie an der Standleiste stehen. Es können auch "Flutlicht", "Spotlicht" oder zugelassen Beleuchtungsringe verwendet werden.

### **2.4.3**

Eine Liste der zugelassenen Beleuchtungsringe wird von der TK im Regelwerksbereich der Homepage veröffentlicht. Auf dieser Liste nicht aufgeführte Modelle können von der TK probeweise für ein Jahr zugelassen werden. Nach dieser Probezeit, fällt die TK eine Entscheidung über deren Zulassung und ergänzt ggf. diese Liste.

## **2.5 Die Standleiste**

### **2.5.1**

Die Standleiste muss mindestens 2 cm hoch und 80 cm lang sein. Die Entfernung von der Rückseite der Standleiste bis zu einer imaginären Linie vom Board zum Boden muss 2,37 m (Mindestwurfentfernung) betragen.

### **2.5.2**

Die Entfernung von Bullmitte bis zur Unterkante der Rückseite der Standleiste muss 2,93m betragen.

### **2.5.3**

Wirft ein oder eine Spieler-in aus einer Position die neben der Standleiste liegt, muss er hinter eine Linie, die die gedachte Verlängerung der Standleiste darstellt, stehen.

### **2.5.4**

Während des Wurfes darf die Standleiste von dem oder der Spieler-in nicht betreten werden. Ein Dart muss geworfen werden, solange sich beide Füße des Spielers oder der Spielerin hinter der Standleiste befinden.

### **2.5.5**

Verstößt ein oder eine Spieler-in gegen die Punkte 2.5.3. und/oder 2.5.4. wird er von dem oder der Schiedsrichter verwarnt. Dies geschieht in der Gegenwart von Kapitän-in oder Teammanager-in. Nach der Verwarnung zählen alle Punkte, die bei einem weiteren Verstoß erzielt werden, nicht.

### **2.5.6**

Sollte das Oche durchgehende bis zum Board erhöht sein, muss es so konstruiert sein, dass es zentral zum Dartboard steht. Die Mindestmaße sind in diesem Fall:  
Breite 1,5 m, Höhe 4 cm. Standbereich hinter dem Oche 1,2 m.

### **2.5.7**

Standardmaße des Spielbereiches siehe Punkt 2.3.7 und 2.5.1.

## **2.6 Der Wurf**

### **2.6.1**

Alle Darts müssen vorsätzlich nacheinander mit einer Hand von dem oder der Spieler-in geworfen werden.

### **2.6.2**

Ein Wurf darf aus maximal drei Darts bestehen. Wenn ein oder eine Spieler-in während eines Wurfs einen Dart berührt, der sich auf der Dartscheibe befindet, ist dieser Wurf beendet und gilt als abgeschlossen

### **2.6.3**

Jeder Dart, der aus dem Board fällt oder abprallt, darf nicht im selben Wurf wieder geworfen werden.

## **2.7 Beginn und Beendigung eines Spieles**

### **2.7.1**

Bei allen Veranstaltungen wird das Leg "straight in" (direkt) begonnen und "double out" (mit einem Doppel) beendet, außer es wird bei einer Veranstaltung ein anderer Spielmodus festgelegt.

### **2.7.2**

Werden 50 Punkte benötigt um ein Spiel zu beenden gilt das Bull als Doppel-25.

### **2.7.3**

Wirft ein oder eine Spieler-in gleich viele oder mehr Punkte als er "Rest minus 1" geworfen hat, so ist dieser Wurf ungültig und die oder der Spieler-in fällt auf den Punktestand vor diesem Wurf zurück (Bust-Regel).

### **2.7.4**

Der oder die Rufer-in ruft nur dann "game shot" oder "check" wenn die oder der Spieler-in das benötigte Doppel getroffen hat. Dieser Ausruf beendet Spiel, Satz oder Match. Die Darts dürfen erst dann aus dem Board genommen werden, wenn "game shot" oder "check" ausgerufen wurde. Wird „check“ oder „game shot“ irrtümlich ausgerufen, obwohl das benötigte Doppel nicht getroffen wurde, ist die oder der Rufer-in von den Spieler-innen darauf aufmerksam zu machen und das Spiel geht weiter.

### **2.7.5**

Der WDV erkennt das Prinzip der gleichen Anzahl von geworfenen Darts ("Equal Darts") nicht an. Ein oder eine Spieler-in, der ein Spiel gemäß den WDV-Regeln zuerst beendet gewinnt Spiel, Satz oder Match.

### **2.7.6**

Jeder Dart der geworfen wird, nachdem das zum Beenden eines Spiels benötigte Doppel bereits getroffen wurde, zählt nicht.

## **2.8 Die Punkte (Score)**

### **2.8.1**

Geworfene Darts zählen nur dann Punkte, wenn die Spitze eines Darts noch innerhalb des äußeren Doppelringes steckt oder die Oberfläche des Boards berührt und die erzielte Punktzahl der Wurfserie von dem oder der Schiedsrichter-in registriert wurde, sowie die Darts von dem oder der Spieler-in aus dem Board entfernt wurden.

### **2.8.2**

Die Punktzahl ergibt sich aus dem vom Draht umschlossenen Segment in dem die Spitze eines Darts im Board steckt oder dessen Oberfläche berührt. Entscheidend ist die Seite des Drahtes, an der die Spitze des Darts den Draht passiert hat.

### **2.8.3**

Die Darts müssen von dem oder der Werfer-in selbst aus dem Board gezogen werden, aber erst nachdem die Punkte von dem oder der Schiedsrichter-in registriert und ausgerufen wurden.

### **2.8.4**

Ein Protest gegen eine bereits ausgerufene Punktzahl wird nicht mehr berücksichtigt, wenn die Darts aus dem Board gezogen wurden.

### **2.8.5**

Alle Punktezahlen und Subtraktionen müssen von Schreiber-in, Rufer-in, Schiedsrichter-in und Spieler-in nach jedem Wurf kontrolliert werden. Dies muss noch vor dem nächsten Wurf geschehen.

### **2.8.6**

Beschwerden, die Pkt. 2.8.5. betreffen, müssen vor dem nächsten Wurf des oder der betreffenden Spieler-in, des Doppels oder des Teams vorgebracht werden. Danach ist keine diesbezügliche Beschwerde mehr gestattet.

### 2.8.7

Der aktuelle Punktestand, den ein oder eine Spieler-in oder Team erreicht hat, muss klar und leserlich auf einer Punktetafel oder einem Punktezettel neben dem Board in der Höhe des Boards notiert werden.

### 2.8.8

Der oder die Schiedsrichter-in, Rufer-in oder Schreiber-in darf auf Anfrage des Spielers oder der Spielerin den jeweiligen Rest bekannt geben. Es darf aber kein Hinweis auf eine Möglichkeit zur Beendigung eines Spieles geben (z.B. 97 Rest, aber nicht T19/D20; oder 40 Rest, aber nicht "T" Tops).

### 2.8.9

Nicht am laufenden Spiel aktiv teilnehmende Personen dürfen den Spielerinnen keine Hinweise darauf geben, wie sie ein Finish anspielen sollen. Das bedeutet, dass in einer Einzelbegegnung keinerlei diesbezüglichen Hinweise von außen an die Spieler-innen herangetragen werden dürfen und dass man sich in einer Doppelbegegnung ausschließlich mit dem oder der Doppelpartner-in beraten darf und nur von dieser Hinweise bekommen darf, wie ein man ein Finish anspielen soll.

### 2.8.10

Der oder die Spieler-in (das Team), die oder der (das) zuerst die entsprechende Punktezahl durch Treffen des benötigten Doppels auf Null verringert, gewinnt das jeweilige Spiel (Satz, Match).

### 2.8.11

Bei Streitigkeiten während eines Spieles hat die oder der Schiedsrichter-in nach Absprache mit Rufer-in und Schreiber-in entsprechend dieser Regeln eine Entscheidung zu treffen.

### 2.8.12

Beispiel für korrektes Schreiben:

Spieler A		501	Spieler B	
60	441		100	401
100	341		85	316
<del>81</del>	<del>260</del>		60	256
<del>140</del>	<del>120</del>		60	<del>196</del>
<del>80</del>	40		<del>180</del>	16
Game Shot				



### **3. Wettbewerbsregeln**

#### **3.1 Allgemeine Bestimmungen**

##### **3.1.1**

Alle Dartspieler-innen oder Teams spielen bei WDV-Turnieren unter der Aufsicht und Obhut der von der TK des WDV ernannten Organisatoren.

##### **3.1.2**

Bei WDV-Turnieren gelten für die Auslegung der Spielregeln die Punkte 2.1.2. und 2.1.3. sinngemäß.

##### **3.1.3**

Alle an einem Wettbewerb teilnehmenden Spieler-innen bzw. Teams haben sich an diese, und gegebenenfalls, vor Turnierbeginn bekanntzugebende, zusätzliche Regeln zu halten. z.B.: WDV-Ligaregeln.

##### **3.1.4**

Jeder oder jede Spieler-in, der (jedes Team, das) für schuldig befunden wurde, absichtlich Spiel, Satz oder Match verloren zu haben, wird vom Turnier ausgeschlossen.

##### **3.1.5**

Ist ein oder eine Spieler-in oder Teamvertreter-in bei der Preisverleihung nicht anwesend, um Trophäen, Preise oder Preisgelder entgegenzunehmen, und ist diese Abwesenheit nicht zuvor mit den Organisator-innen gemäß 2.1.2. abgesprochen und von diesen genehmigt worden, so verliert die oder der betroffene Spieler-in bzw. das betroffene Team alle Ansprüche darauf.

##### **3.1.6**

Jeder oder jede Spieler-in die oder der (jedes Team das) der Aufforderung zu spielen nicht nachkommt oder ein Match nicht zu Ende spielt, wird vom Bewerb ausgeschlossen und verliert jegliches Recht auf etwaige Trophäen, Preise oder Preisgelder.

##### **3.1.7**

Sollte dem WDV durch die Abwesenheit oder durch das Nichtantreten eines oder einer gemeldeten Spielers oder Spielerin (Teams) Kosten entstehen, so hat diese Kosten die oder der betreffende Spieler-in (das betreffende Team) zu tragen.

### **3.1.8**

Falls ein oder eine Spieler-in (Team) in Umstände verwickelt ist oder Umstände verursacht, die den Dartsport in Misskredit bringen, so werden gegen diese oder diesen Spieler-in (dieses Team) disziplinarische Maßnahmen ergriffen, welche ein Straf- und Beglaubigungsausschuss des WDV zu entscheiden hat.

### **3.1.9**

Jede oder jeder Spieler-in, die oder der an den Wettbewerben des WDV teilnimmt ist verpflichtet zu schreiben. Das bedeutet:

- a) Auf Turnieren ist jede oder jeder Spieler-in verpflichtet, solange er nicht ausgeschieden ist, sich als Schreiber-in zur Verfügung zu stellen, wenn dies von der Turnierleitung verlangt wird.
- b) Ist ein oder eine Spieler-in bei einem Turnier ausgeschieden, so ist sie verpflichtet in der nächstfolgenden Runde des Turniers als Schreiber-in zur Verfügung zu stehen. Die Person kann von der Turnierleitung an einem beliebigem Board und in einem beliebigen Bewerb des Turniers eingesetzt werden.
- c) Nach einem verlorenen KO-Spiel haben sich alle ausgeschiedenen Spieler-innen bei der Turnierleitung zu melden und dürfen erst den Turnierort verlassen, wenn sie entweder ihrer Pflicht eine Begegnung der nächsten Runde zu schreiben nachgekommen sind, oder vom Turnierleiter offiziell von dieser Pflicht entbunden und entlassen wurden.
- d) Es besteht für ein oder eine Spieler-in auch die Möglichkeit einen Ersatzschreiber bekanntzugeben. Hierfür haben sich beide Personen bei der Turnierleitung einzufinden und mitzuteilen, wer die Schreiberpflicht übernimmt. Die oder der ursprünglich eingeteilte Schreiber-in ist dafür verantwortlich, dass der Ersatzschreiber seiner Pflicht auch tatsächlich nachkommt.
- e) Der Ablauf bzgl. Schreiber-innen im Liga- und Cupbetrieb des WDV ist in den betreffenden Ligaregelwerken festgehalten und ebenfalls einzuhalten.

### **3.1.10**

Hält sich ein oder eine Spieler-in nicht an die Vorgaben gemäß 3.1.9. a) bis d), hat die oder der Turnierleiter-in den WDV-Vorstand darüber zu informieren und die betroffene Person wird für die Dauer von 12 Monaten von allen vom WDV ausgerichteten Turnier-veranstaltungen ausgeschlossen. Der WDV-Vorstand hat die betroffene Person über diesen Sachverhalt zu informieren und dieser Person steht es frei, innerhalb von 14 Tagen Berufung einzulegen. Diesfalls hat der STRUBA des WDV den Sachverhalt zu prüfen und zu beurteilen, ob gegen die Vorgaben gemäß a) bis d) verstoßen wurde oder nicht.

### **3.1.11**

Hält sich ein oder eine Spieler-in nicht an die Vorgaben gemäß 3.1.9. e), wird gemäß 3.1.8 vorgegangen.

## **3.2 Nennungen und Gebühren**

### **3.2.1**

Eintrittsgebühren für Wettbewerbsstätten werden grundsätzlich nicht rückerstattet.

### **3.2.2**

Nennungen werden nicht rückerstattet, außer die TK des WDV entscheidet auf die Notwendigkeit einer Rückerstattung.

### **3.2.3**

Alle Anmeldungen müssen mit den vom WDV vorgesehenen Anmeldeformularen erfolgen. Diese Nennungen müssen bis zum Datum des Nennschlusses vollständig ausgefüllt an den WDV gesandt werden. Gibt es die Möglichkeit einer Online-Meldung, ist diese verpflichtend zu verwenden.

### **3.2.4**

Anmeldeformulare (auch Online-Formulare), die nicht korrekt ausgefüllt sind, werden nicht als Anmeldung akzeptiert.

### **3.2.5**

Bei Team- oder Sammelanmeldungen erhält nur jener oder jene Spieler-in etwaige Rücksendungen und Informationen zugesandt, welcher als erster auf dem Anmeldeformular steht und folgende Punkte erfüllt hat:

- a. Anmeldung korrekt und vollständig
- b. Nennung von der TK des WDV akzeptiert

### **3.2.6**

Nur jene Einzel- oder Teamspieler-innen, die auf Anmeldeformularen namentlich aufgeführt sind, erhalten eine Spielerlaubnis für den jeweiligen Wettbewerb.

### **3.2.7**

Kein oder keine Spieler-in oder Team darf sich mehr als einmal für den jeweiligen Wettbewerb nennen bzw. nennen lassen.

### **3.2.8**

Kein oder keine Spieler-in darf in mehr als einem Team innerhalb eines Wettbewerbes genannt werden.

### **3.2.9**

Alle Spieler·innen müssen unter ihrem eigenen Namen genannt werden.

### **3.2.10**

Durch die Anmeldung am jeweiligen Bewerb akzeptiert die oder der Spieler·in oder das Team die WDV Regeln, die für den jeweiligen Wettbewerb gelten, und unterwirft sich diesen.

### **3.2.11**

Die TK des WDV behält sich das exklusive Recht vor, die Teilnahme einzelner Spieler·innen oder Teams an einem bestimmten Wettbewerb ohne Angabe von Gründen abzulehnen und diese aus dem Wettbewerb zu streichen. Diese Entscheidungen sind endgültig und bindend.

### **3.2.12**

Alle Wettbewerbsteilnehmer·innen müssen sich spätestens zum vorher festgelegten Nennschluss bei den von der TK des WDV beauftragten Organisatoren melden.

### **3.2.13**

Wettbewerbsteilnehmer·innen, die den Nennschluss (Punkt 3.2.12.) versäumen, werden vom jeweiligen Wettbewerb ausgeschlossen. Das Nenngeld wird nicht rückerstattet.

### **3.2.14**

Jeder oder jede Wettbewerbsteilnehmer·in hat das Recht, über den annähernden Zeitpunkt zu dem sein nächstes Spiel beginnt, informiert zu werden.

### **3.2.15**

Ausgerufene Wettbewerbsteilnehmer·innen haben drei (3) Minuten Zeit, zum genannten Board oder zum Turnierleitungstisch zu kommen.

### **3.2.16**

Wettbewerbsteilnehmer·innen, die Punkt 3.2.15. nicht einhalten, verlieren automatisch Spiel, Satz und Match, und werden vom Bewerb ausgeschlossen. Das Nenngeld wird nicht rückerstattet.

## **3.3 Auslosung**

### **3.3.1**

Der WDV behält sich das Recht vor, Spieler·innen oder Teams zu setzen.

### **3.3.2**

Die Auslosung wird einmal durchgeführt, und vor dem Beginn des Wettbewerbes ausgehängt. In diesem Aushang werden alle Informationen, die den Ablauf des Wettbewerbes betreffen, eingetragen.

### **3.3.3**

Der Aushang gemäß 3.3.2 muss gut sichtbar ausgehängt/veröffentlicht werden.

### **3.3.4**

Nach dem Nennschluss dürfen keine Ersatzspieler-innen oder -teams bei der Auslosung berücksichtigt werden. In Einzelfällen entscheiden die von der TK des WDV eingesetzten Organisator-innen.

### **3.3.5**

Bei Teambewerben dürfen nach der ersten Runde keine Ersatzspieler-innen eingesetzt werden, außer es ist in den Regeln des Wettbewerbes ausdrücklich anders festgelegt.

## **3.4 Der Beginn eines Matches**

### **3.4.1**

Es wird durch einen Bullwurf bestimmt, wer ein Match beginnt.

### **3.4.2**

Die Legs in einem Match werden abwechselnd begonnen, wobei die oder der Gewinner-in des Bullwurfes das erste Leg beginnt.

### **3.4.3**

Ist ein Match über mehrere Sätze angelegt, so werden diese abwechselnd begonnen, wobei die oder der Gewinner-in des Bullwurfes das erste Leg im ersten Satz beginnt. Die Legs in den Einzelnen Sätzen werden abwechselnd begonnen (Ausnahme Tie-Break).

## **3.5 Übungswürfe**

### **3.5.1**

Vor Beginn des Wettbewerbes darf jedes Board zu Übungszwecken bespielt werden.

### **3.5.2**

Jede oder jeder Spieler-in hat das Recht, sich vor Beginn eines Matches, mit maximal 9 Darts am zugewiesenen Board einzuspielen.

## **3.6 Wettbewerbsspiele**

### **3.6.1**

Im Spielbereich dürfen sich nur die oder der Rufer-in, Schreiber-in, Schiedsrichter-in und die aktiven Spieler-innen aufhalten.

### **3.6.2**

Vor dem oder der werfenden Spieler-in dürfen sich nur Rufer-in, Schreiber-in und Schiedsrichter-in aufhalten. Während des Wurfes müssen diese Personen ihre Bewegungen auf ein Minimum reduzieren.

### **3.6.3**

Das Rauchen, Essen und Trinken ist im Spielbereich untersagt.

### **3.6.4**

Die oder der Gegner-in eines Spielers oder einer Spielerin muss sich während des Wurfes der oder des anderen, hinter dem Oche und außerhalb des Sichtfeldes des oder der Werfer-in aufhalten.

### **3.6.5**

Alle Spieler-innen müssen sich während des Wurfes eines bzw. einer anderen Spieler-in ruhig verhalten. Die oder der werfende Spieler-in darf an die oder den Rufer-in spielbezogene (siehe Punkt 2.8.8.) Fragen stellen.

### **3.6.6**

Wird an den oder die Rufer-in oder Schreiber-in ein Protest gerichtet, ist das kein Verstoß gegen Punkt 3.6.5.

### **3.6.7**

Wird gegen Punkt 3.6.5., unter Berücksichtigung von den Punkten 2.8.8. und 3.6.6. verstoßen, wird die oder der Spieler-in (das Team) verwarnt. Jeder weitere Verstoß führt zur sofortigen Disqualifikation des Spielers oder der Spielerin (des Teams).

### **3.6.8**

Verwarnungen oder Proteste müssen sofort ausgesprochen werden. Nachdem Spiel, Satz oder Match beendet wurden und die Darts aus dem Board gezogen wurden, werden Verwarnungen oder Proteste nicht mehr berücksichtigt.

### **3.6.9**

Ein oder eine Spieler-in hat maximal drei Minuten Zeit, Schäden an seinem Sportgerät zu beheben, oder dieses zu ersetzen.

### **3.6.10**

Ein oder eine Spieler-in hat das Recht, den Spielbereich bei außergewöhnlichen Umständen (z.B. WC) für maximal 5 Minuten zu verlassen, jedoch nicht während eines Legs.

### **3.6.11**

Der oder die Schreiber-in hat während des Wurfes aufs Board zu schauen und nur nach Rückfragen der am Match teilnehmenden Personen zureden. Am Ende der Aufnahme ist der Score laut und deutlich anzusagen.

## **3.7 Spielbekleidung**

### **3.7.1**

Die Spieler-innen sind verpflichtet, in sauberer und ordentlicher Kleidung, sowie selbst in sauberem Auftreten, zu spielen.

### **3.7.2**

Das Tragen von Kopfhörern während des Matches ist nicht gestattet - medizinische Hörgeräte sind selbstverständlich gestattet.

## **4. Sonstiges**

### **4.1 Werbung**

#### **4.1.1**

Der WDV behält sich das Recht vor, bei Auftreten von Sponsoren deren Interessen zu vertreten.

#### **4.1.2**

Zu WDV Turnieren hat der WDV das Recht, Sponsorschaften oder Werbungen zu vergeben, wobei die Interessen des oder der Veranstalter-in angemessen zu vertreten sind.

#### **4.1.3**

Der WDV behält sich das Recht vor, Spieler-innen jederzeit aufzuerlegen, Werbung oder Werbematerial von ihrer Kleidung zu entfernen, oder diese abzudecken. Falls ein oder eine Spieler-in dieser Aufforderung nicht nachkommt, so gilt der Satz, das Match oder Teammatch als verloren.

### **4.2 Organisation von Dartveranstaltungen**

#### **4.2.1**

Der WDV hat das Recht, überall in Wien Darts-Turniere zu veranstalten.

#### **4.2.2**

Kein Mitglied des WDV darf Landesmeisterschaften, WDV-Ranglistenturniere oder sonstige WDV-Veranstaltungen ohne die schriftliche Genehmigung des WDV austragen.

#### **4.2.3**

Mitglieder des WDV dürfen an Terminen, an denen Landesmeisterschaften, WDV-Ranglistenturniere oder sonstige WDV-Veranstaltungen stattfinden, ohne schriftliche Genehmigung des WDV, keine Konkurrenzveranstaltungen durchführen.

### **4.3 Schlussbestimmungen**

#### **4.3.1**

Falls ein oder eine Spieler-in oder Mitgliedsverein gegen Regeln des WDV verstößt, so behält sich der WDV das Recht vor, diese aus dem Verband auszuschließen.

#### **4.3.2**

Der WDV behält sich das Recht vor, gegen Spieler-innen, die sich unsportlich verhalten, disziplinarische Maßnahmen zu ergreifen.

#### **4.3.3**

Die WDV Spielregeln sind das Eigentum des WDV.

#### **4.3.4**

Der WDV behält sich das Recht vor, seine Spielregeln auf der Basis seiner Statuten, auf Beschluss der GV oder Beschluss der TK zu ändern.

## **5. Inkrafttreten**

#### **5.1**

Diese Regeln treten mit 4. Juli 2024 in Kraft.